

Schulungsreferent der Ortsgruppe; 1948 Mitbegründer DBD Kreis Ludwigslust; 1948 Kreissekretär DBD (wegen Krankheit aufgegeben); 1950 Neubauer Gemeinde Groß-Schmölen; 1952 Vors. LPG „Einheit“; 1956 wegen Krankheit zurückgetreten; Parteivorstand DBD Bezirk Schwerin u. Zentrale Revisionskommission Berlin; Auszeichnungen: Vaterländischer Verdienstorden in Bronze; Ehrennadel der Nationalen Front.

SCHILDMANN, Erika; hauptamtl. Mitarbeiter in Bezirksvorstand Schwerin NDPD; Fraktion: NDPD

Geb. 21. 12. 1930 in Rühn; Volks- u. Mittelschule; 1946—1949 Verwaltungslehrling Rat Stadt Bützow; 1949—1950 Buchhalter; 1950—1952 Lohn- u. Kassenbuchhalter Jugendwerkhof Rühn; 1950 NDPD; Lehrgang Verwaltungsschule Schönberg/Meddbg.; 1952 Stellv. Vors. Rat Kreis Lütz; 1955 Bezirksvorstandsmitglied NDPD Schwerin; Bezirkstagsabg. Schwerin; Hauptauschuß NDPD; Auszeichnung: Medaille f. ausgezeichnete Leistungen (1955).

SCHILLING, Rosa; Rehfelde, Krs. Strausberg; Fraueninstrukteur MTS-Bereich Rehfelde; Fraktion: DFD

Geb. 28. 9. 1900 in Gablenz, Krs. Sorau; Volksschule; Landarbeiter; Hilfsarbeiter; 1945 Neubäuerin; DFD; Fraueninstrukteur MTS Rehfelde; Abg. Kreistag Strausberg; Gemeindevertreter; Auszeichnungen: Ehrenurkunde des DFD (1947, 1949); Ehrenurkunde z. 10. Jahrestag der Bodenreform; Ehrennadel f. besondere Verdienste VdgB.

SCHIRDEWAN, Karl; Berlin; Sekretär des ZK der SED; Fraktion: SED

Geb. 14. 5. 1907; Volks- u. Mittelschule; Lehrling — wegen kommunistischer Betätigung gemäßregelt; bis 1930 Transportarbeiter; 1922 gewerkschaftl. organisiert; seit 1923 KJVD; 1925 KPD; 1928 Mitgl. ZK des KJVD; 1933—1934 illeg. Tätigkeit u. Mitgl. illeg. Leitung ZK des KJVD; 1934 Verhaftung; 1935 zu drei Jahren Zuchthaus wegen Vorbereitung zum Hochverrat verurteilt; anschließend Konzentrationslager bis zur Befreiung 1945; seit 1945 hauptamtl. Funktionen KPD u. SED u. a. 1. Sekretär Landesleitung Sachsen, 1. Sekretär Bezirksleitung SED Leipzig; seit 1953 Mitgl. des ZK u. des Politbüros der SED; 1954 Sekretär ZK der SED; Nationalrat der Nationalen Front des demokratischen Deutschland; Komitee der antifaschistischen Widerstandskämpfer in der DDR; Auszeichnung: Vaterländischer Verdienstorden in Gold.